

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Wo „alles gleich und nichts ähnlich ist“	19
Frankophonie, Zweisprachigkeit und das Übersetzen.....	43
Sieben Übersetzungsverfahren, damit wir wissen, wovon wir reden	65
Die dritte Sprache der Übersetzung: Ion Luca Caragiale auf Französisch.....	83
Eugen Ionescu und die Übersetzung.....	83
Monica Lovinescu und die Geschichte einer spät veröffentlichten Übersetzung.....	89
Das Theater: Übersetzung oder Adaptation?.....	93
Die rumänische Sprache in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	103
Bühnenanweisungen	109
Das Problem der Wiederholung.....	111
Kulturelle Bezüge	124
Übersetzung von Eigennamen, Spitznamen und affektiven Anredeformen.....	130
Interjektionen und Zeichensetzung	137
Die dritte Sprache der Übersetzung	147

Übersetzung als Spiel der Akkumulation und Redistribution des symbolischen Kapitals.....	159
Fallstudie: der Verlag Polirom.....	159
Einige Fakten zum Verlagswesen nach 1989	159
Der Verlag Polirom: eine Erfolgsgeschichte à la roumaine	160
Die Auswahlkriterien – eine „heterologische“ Logik.....	163
Übersetzung als Mittel zur Synchronisierung	167
Taste makers	171
Wer sind die Übersetzer?.....	176
Die Sprachen der Übersetzer.....	181
Die Funktionen und Bedeutungen der Übersetzungen.....	186
Die Eigenschaften der Exotopie	191
Übersetzer – Autor: ein schwieriges Verhältnis.....	203
Übersetzen von Philosophie, Philosophie des Übersetzens	213
Universalien des Übersetzens	237
Über die „Seele“ des Übersetzens	289
Zur Ethik des Übersetzens	289
Übersetzung: Mit der „Seele“ oder mit dem „Herzen“?	311
Literaturverzeichnis.....	323